



#gibmirnull



Handle sicher, bleib gesund.

Aktuelle Entwicklungen der Prävention der BGHW

Corona

Projekt „Tödliche und schwere Unfälle“ – Ergebnisse, Medien

Qualifizierung

BK Reform – Wegfall des Unterlassungszwangs

Start der dritten GDA Periode

DGUV Vorschrift „Überfallprävention“

Die Goldene Hand





SARS-CoV-2



Handle sicher, bleib gesund.

Corona: Was ist zu beachten? Welche Regelungen gelten?

Arbeitsschutzstandard des BMAS

SARS-CoV-2-Arbeitsschutzregel

SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Arbeitsschutzausschüsse
beim BMAS

ABAS • ABS • AfAMed • AGS • ASTA



Bundesministerium
der Justiz und
für Verbraucherschutz

Bundesamt
für Justiz

- 
- Abstand halten – mindestens 1,50 Meter
 - Technische Trennung treffen, wenn 1,50 m - Abstand nicht möglich ist
 - Für eine organisatorische Trennung der Menschen sorgen
 - Mund-Nase-Schutz zur Verfügung stellen und tragen
 - Lüftung sicherstellen und durchführen
 - Schnell-, Selbsttests anbieten





Handle sicher, bleib gesund.



Umfangreiche Hilfen finden sich auf „BGHW.de“



Die wichtigsten Fragen und Antworten für die Branchen des Handels und der Warenlogistik

Das Coronavirus hat unsere Arbeitswelt und unseren Alltag erheblich verändert. Im Handel und in der Warenlogistik, die auch in Hochphasen der Pandemie die Versorgung sichergestellt haben, ergeben sich immer wieder Fragen zur Umsetzung von Hygienemaßnahmen.



Zusätzliche Maßnahmen, um den Gesundheitsschutz der Beschäftigten zu gewährleisten

Die FAQ erläutern den zeitlich begrenzten [Arbeitschutzstandard](#) des Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS), welcher mit der [SARS-CoV-2-Arbeitschutzregel](#) im Februar 2021 konkretisiert wurde.

Ergänzend trat am 27.01.2021 die [SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung](#) (Corona-ArbSchV) in Kraft, in der zeitlich befristet, zusätzliche besondere Arbeitsschutzmaßnahmen gefordert werden, um den Gesundheitsschutz der Beschäftigten zu gewährleisten. Experten des BMAS beantworten Fragen rund um die [Corona-ArbSchV](#).

<https://www.bghw.de/weiterbildung-services/fuer-sie-zusammengestellt/faq-haeufige-fragen-bghw/haeufige-fragen-zum-coronavirus>





Handle sicher, bleib gesund.



Sicher arbeiten – Gesundheit schützen

Impressum Datenschutz



01 Neu im Betrieb

Startseite » 15 Corona-Spezial » Corona-Spezial



02 Brandschutz

03 Erste Hilfe

04 Fit im Job

05 Sitzarbeitsplatz

06 Steharbeitsplatz

07 Heben und Tragen

08 Leitern

09 Stolpern, Rutschen, Stürzen

10 Hautschutz

11 Überfallprävention

12 Sucht und Sorge

13 Feuerwerkskörper

14 Gefahrstoffe

15 Corona-Spezial



<https://wbt1.bghw.de/daten/html/index.htm>



Test



Seite 1 von 44





Projekt „Tödliche und schwere Unfälle“



Abbildung 1: Kreislauf zielgerichteten Präventionshandelns



Handle sicher, bleib gesund.



erweiterte Suche

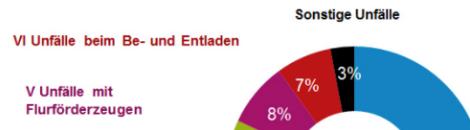
exakte Suche

Dokument Trefferliste

BGHW-Tödliche Unfälle verhindern

Tödliche UNFÄLLE verhindern

Eine systematische Analyse der tödlichen Arbeitsunfälle (ohne Wegeunfälle) in BGHW-Mitgliedsbetrieben zwischen 2012 und 2019 zeigte, dass sich rund 97 auf sechs Schwerpunkte verteilen.





Unfälle im Straßenverkehr Unfallursache: Ablenkung

Schätzungsweise jeder dritte Unfall im Straßenverkehr wird durch Ablenkung verursacht – in Deutschland rund 800.000 pro Jahr – davon enden immer noch viel zu viele tödlich! Zu den Unfallopfern zählen auch Beschäftigte in Mitgliedsunternehmen der BGHW, die im öffentlichen und auch im innerbetrieblichen Verkehr unterwegs sind.

Gefährdungen Für Fahrerinnen und Fahrer von Pkw, Lkw, Fahrrädern und anderen Fahrzeugen gibt es viele Gelegenheiten, sich während der Fahrt ablenken zu lassen: vom Navigationsgerät, von Plakaten am Fahrbahnrand oder vom Mobiltelefon.

Auch wer gedanklich abschweift und sich zum Beispiel mit betrieblichen Problemen oder familiären Sorgen beschäftigt, ist vom Fahren schnell abgelenkt.

Wer Textbotschaften während der Fahrt schreibt oder liest, erhöht dadurch sein Unfallrisiko um ein Vielfaches.

! Telefonieren während der Fahrt ist so gefährlich wie mit 0,8 Promille Alkohol zu fahren.

Apropos Mobiltelefon: Das Kraftfahrtbundesamt verzeichnet jährlich nahezu 400.000 Verstöße gegen das Handy-Verbot. Allein in Nordrhein-Westfalen wurden 2017 nach schweren Unfällen 265 Mobiltelefone zur Klärung der Unfallursache beschlagnahmt.

Maßnahmen Unfällen kann man mit technischen, organisatorischen und personenbezogenen Maßnahmen vorbeugen. Grundsätzlich ist es sinnvoll, Firmenfahrzeuge regelmäßig auf Verkehrs- und Betriebssicherheit zu überprüfen und die Beschäftigten in Verkehrssicherheitsthemen fortzubilden und zu unterweisen. Fahrerbesprechungen sollten regelmäßig stattfinden. Dabei sollte auch zur Sprache kommen, ob und inwiefern ungünstige Arbeitsbedingungen und Abläufe zu Unfällen beitragen können.

Technische Maßnahmen

- Fahrzeuge mit sinnvollen Fahrerassistenzsystemen ausstatten, zum Beispiel Spurwechselasistenten, die vor seitlich fahrenden Fahrzeugen warnen.
- Spurhalteassistenten verwenden, die warnen oder das Fahrzeug selbstständig wieder in die Fahrspur bringen, wenn das Fahrpersonal aufgrund von Ablenkung vom Kurs abkommt.

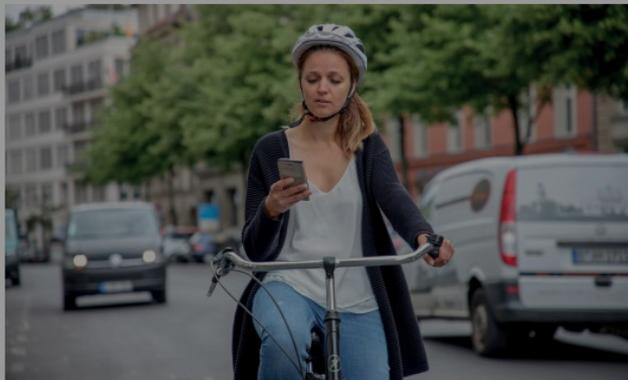


Foto: Shutterstock.com/veronikachernobrova

triet

Unfälle mit Transporteinrichtungen Unfallursache: rückwärtsfahrende Lkw und Erdbaumaschinen

11 Prozent aller tödlichen Unfälle von Versicherten der BGHW ereignen sich im Zusammenhang mit Transporteinrichtungen. Dabei werden Beschäftigte unter anderem von Lkw, Baggern oder Ladern erfasst, gequetscht oder überrollt. Diese Unfälle werden in allen Arbeitsbereichen und bei den verschiedensten Tätigkeiten verursacht, wenn beispielsweise Fahrzeuge und Geräte rückwärtsfahren und das Fahrpersonal dabei Personen im Fahrbereich nicht wahrnimmt – diese Personen werden entweder überrollt oder zwischen Fahrzeug und Hindernis zerquetscht.

Gefährdungen Ein Unfallbeispiel: Auf einem Recyclinghof führt ein Beschäftigter hinter einem Entsorgungsfahrzeug Reinigungsarbeiten aus. Als das Fahrzeug rückwärts zur Entladestelle fährt, erfasst es den Beschäftigten.

Ursachen solcher Unfälle:

- Der Fahrzeugführer beobachtet den rückwärtigen Fahrbereich nur unzureichend. Die Fahrergeräte gestatten meist nur ein eingeschränktes Sichtfeld des Fahrpersonals.
- Beschäftigte im Gefahrenbereich nehmen die Fahrzeuge aus den unterschiedlichsten Gründen nicht wahr.
- Die Wege für Fußgänger und Fahrzeuge im Fahrverkehr sind nicht voneinander getrennt.
- Die Wege für Fußgänger und Fahrzeuge sind zwar voneinander getrennt, die Trennung wird aber missachtet.
- Beschäftigte fahren trotz unzureichender Sicht und fehlendem Einweiser rückwärts.

Maßnahmen Innerbetriebliche Wege für den Fußgängerverkehr und den Fahrzeugverkehr durch gut sichtbare Markierung trennen

- Verbesserung der rückwärtigen Sicht durch Verwendung von Hilfseinrichtungen, wie beispielsweise Rückfahrkameras (Kamera-Monitor-Systeme)
- zwangweise optische und/oder akustische Warnsignale an Fahrzeugen und Baumaschinen während der Rückwärtsfahrbewegung
- Raumüberwachung durch Transponder, die bei der Unterschreitung von Mindestabständen zwischen Maschine und Mensch optisch und/oder akustisch warnen
- verbindliches Tragen auffälliger Warnkleidung für Fußgänger
- zwingender Einsatz eines Einweisers bei fehlender oder mangelhafter Sicht nach hinten

Weitere Informationen:

- Kompendium Arbeitsschutz der BGHW, Themenfelder:
 - Baumaschinenhandel
 - Be- und Entladen von Fahrzeugen, Speditionen
 - Flurförderzeuge
 - Ladebrücken
 - Verkehrswege



Foto: Konrad-Fotostudio.com

In diesem Logistikbetrieb sind Warnwesten Pflicht.



Null Unfall, null Ausfall – kein Zufall!



Dokum

BGHW-T

Tö
U

Eine sy
auf sech

VI Un

V U
Flur



Handle sicher, bleib gesund.



[Über uns](#)

[E-Magazin](#)

[Karriere](#)

[Bekanntmachungen](#)

[Leichte Sprache](#)

[Login](#)

[Schadensfall melden](#)

[Versicherung & Leistung](#)

[Arbeitsschutz](#)

[Weiterbildung & Services](#)

[Mitgliedschaft & Beitrag](#)

[Suche](#)



[Home](#) > [Arbeitsschutz](#) > [Wie wir Sie im Arbeitsschutz unterstützen](#) > [Unfälle verhindern](#)

Unfälle verhindern

Unfälle verhindern: Das kann auch gelingen, wenn wir aus Unfällen lernen. Hier finden Sie Unfallschilderungen und Hinweise zu Präventionsmaßnahmen.

Unfälle in der Branche Handel und Warenlogistik (2019)

69

tödliche Unfälle

2.067

schwere Unfälle mit bleibenden Schäden

131,5

Tausend anzeigepflichtige Unfälle





Handle sicher, bleib gesund.

Entwicklung einer Ideen- und Methodensammlung zur Integration der Projektergebnisse „Tödliche Unfälle“ in unsere Angebote

- Integration bereits erfolgt u. a. in SiB-Aus- und Weiterbildung (Unfallbeispiele, Ursachen tödlicher Unfälle)
- Schwerpunkt-Setzung im Sifa-E 2022
- Entwicklung eines Inhouse-Seminarangebots für Zustellerinnen und Zusteller „Null Unfälle auf zwei Rädern“
- Stärkere Berücksichtigung des Themas Verkehrssicherheit u. a. in Sifa- und SiB Seminaren (Kooperation mit dem DVR)
- Integration der Ergebnisse in andere Projekte, u. a. bei „Unterweisungen“





Handle sicher, bleib gesund.

Qualifizierung



Seminare - Neuentwicklungen



BGHW
Berufsgenossenschaft
Handel und Warenlogistik

BGHW-Lernportal 

Persönlicher Schreibtisch ▾ FAQ ▾ BGHW-Intern

Ein E-Learning Kurs der BGHW

Inhalt Info Lernfortschritt

Grundlagen für Sicherheitsbeauftragte

Herzlich willkommen!

Schön, dass Sie als Sicherheitsbeauftragte oder Sicherheitsbeauftragter tätig werden wollen!

Bereiten Sie sich mit den unten stehenden Kursinhalten auf Ihre zukünftigen Aufgaben vor und stärken Sie Ihr dazu benötigtes Fachwissen. Sie brauchen nicht alles an einem Stück zu bearbeiten, sondern können sich Ihre Lernzeit frei einteilen. In den Lernmodulen können Sie dort weitermachen, wo Sie zuletzt aufgehört haben.

Und so funktioniert's ...

In unserer [Kurzanleitung zum SIB-G-E-Learning](#) finden Sie alle notwendigen organisatorischen Informationen zum Kurs. Mit Klick auf das Bild links können Sie sich die Anleitung als PDF-Dokument herunterladen.

Bearbeiten Sie die Inhalte und dokumentieren Sie Ihren Lernfortschritt mit dem abschließendem Test. Sobald Sie den Test erfolgreich absolviert haben, senden wir Ihnen innerhalb von zwei Wochen Ihre Bescheinigung der BGHW über die Teilnahme an diesem E-Learning Angebot per Post zu.

Unser Tipp: Bearbeiten Sie die Inhalte von links nach rechts, von oben nach unten. Nutzen Sie diesen Kurs als Nachschlagewerk, er steht Ihnen nach der Bearbeitung noch sechs Monate zur Verfügung.





Handle sicher, bleib gesund.



Seminare - Neuentwicklungen

lernportal.bghw.de/iliass.php?baseClass=II_SAHSPresentationGUI&ref_id=12358

Inhalt

Hilfe Impressum



Arbeitsschutzorganisation
Bearbeitungszeit: ca. 40 Minuten

Start >





BK-Reform – Wegfall des Unterlassungszwangs

BK-Ziffern bei denen ab Januar 2021 der Unterlassungszwang entfällt:

- 1315 Erkrankungen durch Isocyanat
- 2101 Erkrankungen der Sehnenscheiden
- 2104 Vibrationsbedingte Durchblutungsstörungen an den Händen
- 2108 Bandscheibenbedingte Erkrankungen der WS
- 2109 Bandscheibenbedingte Erkrankungen der HWS
- 2110 Bandscheibenbedingte Erkrankungen der LWS
- 4301,4302 Obstruktive Atemwegserkrankungen
- 5101 Hautkrankheiten





Was bedeutet das in der Praxis?

- Die Anerkennung einer Berufskrankheit ist nicht mehr mit einer Aufgabe der Tätigkeit verbunden
- Maßnahmen der **Individualprävention** anhand der spezifischen Arbeitsplatzsituation





Start der dritten GDA-Periode

Gemeinsame Deutsche
Arbeits | schutz | strategie

Der Start erfolgte im Juni 2021

Arbeitsprogramme: „Muskel-Skelett-Belastungen“

„Psyche“

„Sicherer Umgang mit

krebserzeugenden Gefahrstoffen“



Handle sicher, bleib gesund.

DGUV Vorschrift 25 „Überfallprävention“



DGUV Vorschrift 25
Überfallprävention





Handle sicher, bleib gesund.

DGUV Vorschrift 25 Überfallprävention



- Führt die UVV Kassen und die UVV Spielstätten zusammen und umfasst:
 - die Kreditinstitute
 - die Zahlstellen der öffentlichen Hand
 - **die Spielstätten**
 - **die Verkaufsstellen**
- Zu jedem der vier Geltungsbereiche gibt es dann eine konkretisierende DGUV Regel





Handle sicher, bleib gesund.

„Die goldene Hand 2020/2021“



DIE GOLDENE HAND
Präventionspreis der BGHW

[HOME](#) [GEWINNER](#) [ÜBER](#) [TEILNAHME](#) [PRESSE/MARKETING](#)



Die Preisträger 2017: Vorreiter für rund 380.000 Betriebe des Handels und der Warenlogistik in Deutschland.



Handle sicher, bleib gesund.

Die Goldene Hand

- trotz der Pandemie insgesamt über 100 eingereichte Beiträge aus allen Bereichen von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- auch 2021 wieder die
Sonderkategorie für Auszubildende

Preisverleihung am 03.11.2021 in Mannheim





Handle sicher, bleib gesund.

LSifa 2022

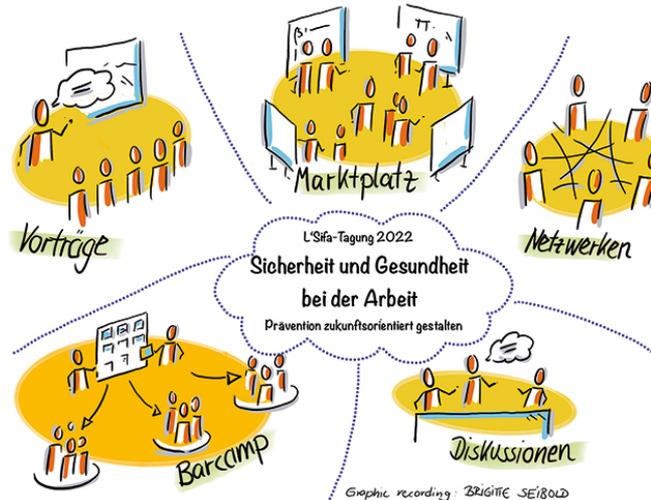
SAVE THE DATE

L'Sifa Tagung

Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit
Prävention zukunftsorientiert gestalten

29./30.03.2022

Hotel Schloss Montabaur
Schlossweg 1, 56410 Montabaur





Handle sicher, bleib gesund.

Vielen Dank!

Dr. Wolfgang Uslar
Berufsgenossenschaft Handel und Warenlogistik
Hermann-Milde-Straße 1
53129 Bonn
w.uslar@bghw.de

Haben Sie
Fragen?
Gerne stehe
ich dazu
heute für Sie
zur Verfügung





#gibmirnull